

14. Juli 2010

## Medienmitteilung

### «cogito-Preis 2010» an Reto U. Schneider: Wissenschaft verständlich

**Der Stiftungsrat der cogito foundation hat beschlossen, den diesjährigen «cogito-Preis» an Reto U. Schneider, stellvertretender Redaktionsleiter von NZZ Folio, zu verleihen. Er würdigt den 47jährigen Journalisten für die Förderung des Verständnisses naturwissenschaftlichen Denkens in der Öffentlichkeit mit seinen Artikeln, Kolumnen und Büchern, die nicht nur einen vertieften sondern auch unterhaltenden Einblick in das Wesen der naturwissenschaftlichen Arbeit geben und so auch das Verständnis für wissenschaftliche Forschung fördern.**

Reto U. Schneider erfüllt damit die vom Stiftungsrat nun stärker in den Vordergrund gerückte Zielsetzung: "Das Verständnis für die Denkweise der Naturwissenschaftler in der Öffentlichkeit zu fördern und die Bedeutung der naturwissenschaftlichen Grundlagenforschung zu zeigen". Die vor bald 20 Jahren erlassene Maturitätsverordnung hat bewirkt, dass das naturwissenschaftliche und technische Bewusstsein der Jugend abgenommen hat. Hier möchte die cogito foundation in Zukunft Gegensteuer geben und einen neuen Schwerpunkt setzen. Mit der Auszeichnung von Reto Schneider manifestiert sie diese neue Ausrichtung.

Die öffentliche Preisverleihung findet am 1. Dezember 2010 um 16:30 in der Aula der Universität Zürich Zentrum statt. Der «cogito-Preis» ist mit Fr. 50'000.- dotiert.

Die 2001 gegründete cogito foundation mit Sitz in Wollerau zeichnete bisher fünf Persönlichkeiten aus, welche über die Disziplinengrenzen hinaus forschen, siehe:  
[www.cogitofoundation.ch/de/presseschau/](http://www.cogitofoundation.ch/de/presseschau/)

Der diesjährige «cogito-Preis 2010» wird jedoch verliehen für die grosse Leistung, wissenschaftliche Erkenntnisse gleichzeitig verständlich, korrekt und spannend darzustellen. Dem vielfach ausgezeichneten Preisträger gelingt es mit seinen Artikeln und seiner originellen Kolumne "Das Experiment", die auch im "Buch der verrückten Experimente" erschienen, ein breites Publikum - darunter auch viele Jugendliche - für Technik und Wissenschaft zu begeistern.

Den «cogito-Preis 2010» erhält Reto U. Schneider für sein jahrelanges, anhaltendes und kompetentes Wirken, die modernen Naturwissenschaften in der Öffentlichkeit verständlich darzulegen.

Beilage: Kurzlebenslauf Reto U. Schneider

Foto herunterladen auf <http://www.cogitofoundation.ch/de/presseschau/>

Für weitere Informationen:

Irene Aegerter, Geschäftsführende Vizepräsidentin der cogito foundation, Tel: 044 787 76 76  
[info@cogitofoundation.ch](mailto:info@cogitofoundation.ch)